



**Wählergemeinschaft
für Wuppertal**

Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

*Herrn Manfred Todtenhausen
Vorsitzender des Ausschusses für Ordnung,
Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsaus-
schuss ESW*

Große Anfrage

Es informiert Sie	Jochen Kommans
Anschrift	Rathaus Barmen Johannes-Rau-Platz 1 42275 Wuppertal
Telefon (0202)	52 75 98 98
Fax (0202)	52 75 98 99
E-Mail	fraktion@wfw-wuppertal.de
Datum	16.10.2013
Drucks. Nr.	VO/0872/13 öffentlich

Zur Sitzung am
05.11.2013

Gremium

**Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und
Betriebsausschuss ESW**

**Die Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW) hat folgende Fragen zu der Annahme
von Fundtieren durch die Stadt**

Sehr geehrter Herr Todtenhausen,

die Fraktion der Wählergemeinschaft für Wuppertal (WfW) bittet um Beantwortung folgender
Fragen:

1. Welche Auskunft gibt das Ordnungsamt Bürgern, die Fundtiere dort melden?
2. Wird hierbei zwischen verletzten, nicht verletzten und toten Fundtieren unterschieden?
3. Werden auch unverletzte Fundtiere durch das Ordnungsamt beim Finder abgeholt?
4. Gibt es hierzu eine klare Verfahrens- bzw. Dienstanweisung?
5. Welche Kosten sind im Zusammenhang mit Fundtieren in den letzten drei Quartalen entstanden?
6. Wurden in diesem Zeitraum seitens der Stadt Tierarztrechnungen beglichen – wenn ja, in welcher Höhe?
7. Wie hoch sind in die inzwischen angefallenen Transportkosten zum Tierheim Remscheid?
8. Welche Kosten wurden in den letzten 3 Quartalen an das Tierheim Remscheid gezahlt?

Anmerkung: Es gehört zu den Pflichtaufgaben einer Kommune, sich der Fundtiere anzunehmen und sich um deren Versorgung und Unterbringung zu kümmern (BGB § 90a, 903, 959 ff, Tierschutzgesetz § 1+3).

Mit freundlichen Grüßen

Axel Straub

Heribert Stenzel

Ausschussmitglied

Fraktionsvorsitzender der WfW